

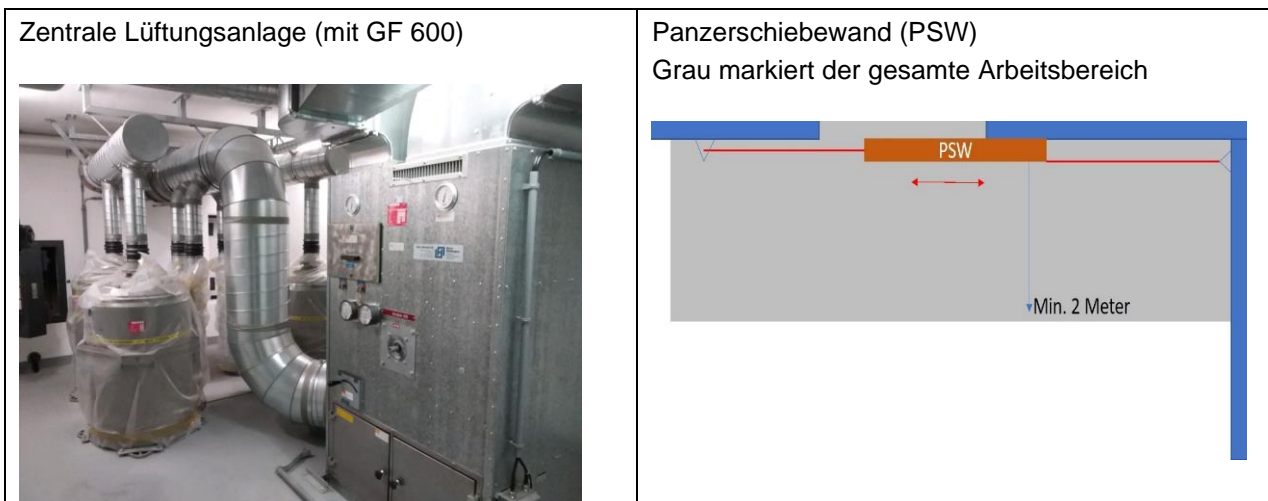
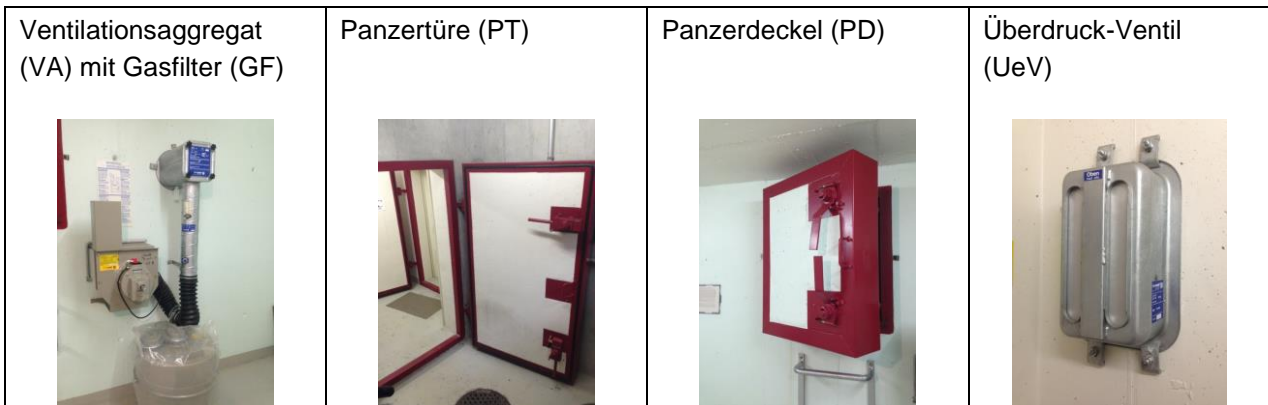
Check-Liste zur Vorbereitung von Schutzräumen in Einstellhallen

Bitte weiterleiten an die Verantwortlichen von
Hauswartungen und Liegenschaftsdienste

Damit wir die Kontrolle von Schutzräumen in Einstellhallen durch unsere Kontrolleure professionell durchführen können, bitten wir um Ihre Mithilfe. **Folgende Punkte sind vorgängig zu prüfen und vorzubereiten:**

- Sämtliche Räume** innerhalb der Anlage müssen zugänglich sein. Allenfalls müssen alle Schlüssel der betreffenden Mieter vorgängig organisiert werden.
- Panzer-Türen (PT) und Panzerdeckel (PD)** müssen vollständig geschlossen und mindestens 90 Grad geöffnet werden können.
Allfällige Verkleidungen oder nachträgliche Einbauten (z. B. Lüftungen, Schränke, Rampen, Fahrzeuge und Gegenstände.) sind somit vorgängig für die Kontrolle zu entfernen.
- Ventilationsaggregate (VA 40-300)** müssen für die Umdrehungen genügend Freiraum haben. Der Kontrolleur muss mit der **vorhandenen Handkurbel die Ventilationsaggregate (VA)** in Betrieb nehmen und dafür genügend Platz für die Umdrehungen vorfinden.
- Zentrale Lüftungsanlage (falls vorhanden – meistens bei Anlagen ab 800 Plätzen)**
Ist die Anlage einem zentralen Ventilationsaggregat ausgerüstet, müssen sämtliche dazugehörige Einrichtungen gut zugänglich sein.
- Überdruckventile (UeV)** muss zugänglich sein.
Allfällige davor befindliche Gegenstände müssen weggestellt werden
- Notausstiege**
Zugang zum Schacht und dessen Schachtabdeckung muss gewährleistet sein.
- Panzerschiebewände**
Panzerschiebewände (PSW) müssen für die Kontrolle geschlossen werden können. Dies wird von unserem Kontrolleur in Zusammenarbeit mit dem Anlagewart / Hauswart durchgeführt. Dazu sind folgende Vorbereitungen zu treffen:
 - Überfahrbleche kontrollieren.** Sind die Schrauben gängig und können entfernt werden? Falls nein müssen ggf. die verrosteten Schrauben ausgebohrt werden.
 - Kontrolle Werkzeug.** Ist der Schlüssel für den Material-Schrank der PSW vorhanden? Ist das Werkzeug komplett?
 - Zugänglichkeit.** Ist die PSW im gesamten Arbeitsbereich für den Schliess- und Öffnungsvorgang frei? Allfällige Fahrzeuge, Gegenstände oder Einbauten sind vorgängig zu entfernen. Bitte Beachten Sie, dass mit schwerem Gerät gearbeitet wird und somit genügend Platz benötigt wird. Für Schäden, trotz vorsichtiger Arbeitsweise, an Fahrzeugen, welche zu nahe parkiert sind, übernehmen wir keine Haftung.
 - Weiteres Material bereitstellen.** Bitte stellen Sie unserem Kontrolleur zusätzlich einen Staubsauger, Besen und Kehrriechschaukel und einen Abfallsack bereit.

- **Sanitär- Abwasserinstallationen und Wassertank (falls vorhanden)**
 Installationen dieser Art wie WC, Duschen, Küchen, Bodenabläufe, Kontrollschächte, Fäkalienpumpen etc. müssen zugänglich sein. Falls leer sollte der Wassertank von innen kontrolliert werden können. Dazu ist der Deckel vom Mannsloch vorgängig zu entfernen.
- **Notstromaggregat (falls vorhanden)**
 Falls die Anlage mit einem eigenen Notstromaggregat ausgestattet ist, muss dieses durch einen Anlagewart/Hauswart für die Kontrolle für rund 2h in Betrieb genommen werden.
- **Friedensmässige Installationen**
 Nachträgliche Einbauten, welche die Kontrolle der Betriebsbereitschaft des Schutzraumes beeinträchtigen, sind für die Dauer der Kontrolle zu entfernen.
- **Unterlagen Schutzbaute**
 Sämtliche noch vorhandenen Unterlagen (Pläne, Protokollen Unterhalts-Checklisten...) sollten für die Kontrolle bereit gestellt werden.



Die Abbildungen dienen als Beispiele.
 Diese Komponenten sind in jedem Schutzraum **mindestens** einmal vorhanden.
 Es müssen **immer alle vorhandenen** Komponenten zugänglich sein.
 Zudem bitten wir Sie, - falls vorhanden - die Liegestellen und Trockenklosett bereit zu halten.